



Schuljahr 2020/21

Schulleiterrundbrief an die Eltern – Nr. 07

Würzburg, 22.10.2020

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,

mit einem weiteren Elternrundbrief informieren wir Sie über den aktuellen Stand der Dinge bezüglich „Corona“ und Schulleben.

Aktuelle Planungsinfos zu „Corona“

- Seit gestern liegt die neue Verordnung des Ministeriums vor. Die Behörden haben für Würzburg den Status „rot“ ausgegeben. Dies bedeutet, dass ALLE Schülerinnen und Schüler von der 1. bis 9. Jahrgangsstufe *Mund-Nasen-Schutz* tragen müssen – auch beim Sportunterricht in der Turnhalle. Wir wissen, dass dies eine große Herausforderung für Ihr Kind darstellt, bitten aber um Verständnis für diese Regelung, Diese dient v.a. dazu, uns gegenseitig zu schützen und einen erneuten Lockdown zu verhindern. Es kommt vor, dass Kinder ihre Maske vergessen oder verlieren. Wir bitten Sie deshalb, Ihrem Kind eine zweite Maske in die Schultasche zu stecken, die Ihr Kind als Ersatzmaske verwenden kann.
- Aktuell findet bis auf weiteres Präsenzunterricht statt. Sollte es wider Erwarten doch zu einem erneuten Lockdown kommen, werden die Klassenlehrer Sie über die sozialen Medien und wir Sie auf unserer Webpage über einen möglichen Distanzunterricht informieren.
- Aufgrund aktueller Anfragen Ihrerseits möchten wir Sie informieren, dass Ihr Kind bei folgenden Krankheitsanzeichen *immer zu Hause bleiben muss*: Fieber, trockener Husten, Hals-Schmerzen, Ohren-Schmerzen, starke Bauch-Schmerzen, Erbrechen oder Durchfall, Atem-Beschwerden. Bei der aktuellen Stufe 3 („rot“) darf Ihr Kind erst dann wieder zur Schule, wenn es einen Corona-Test gemacht hat und das Ergebnis negativ ist. Oder wenn der Arzt / die Ärztin ein Attest geschrieben hat, dass das Kind wieder kommen darf.
- Aufgrund der hohen Inzidenz werden wir auch nach den Herbstferien bis auf weiteres KEINE Arbeitsgemeinschaften anbieten und auch weiterhin keine Klassen mischen.

Nachmittagsbetreuung und Ganztagesbereich

- „Corona“ hat einige Handlungsabläufe erschwert. Dazu gehören z.B. auch die Abholzeiten. Langsam bieten Vereine und Schulen wieder Kurse und Trainingszeiten an. Sollte Ihr Kind diesbezüglich einen fixen wöchentlichen Termin haben, füllen Sie bitte das rosafarbene Formular aus; die Schulleitung wird diese Befreiung mit Unterschrift autorisieren.
- Ebenso können Sie sich kurzfristige, einmalige Terminbefreiungen mit diesem Formular bestätigen lassen. Wichtig ist, dass die Nachmittagsbetreuung rechtzeitig informiert ist, den Überblick behalten kann und weiß, welches Kind wann von wem abgeholt wird.

Mensabetrieb

- Wir freuen uns, dass wir Ihrem Kind (wenigstens einige Tage pro Woche) wieder ein warmes Mittagessen anbieten können. Wir bitten Sie um Verständnis wegen des verzögerten Wiedereinstieges. Es kamen jedoch diesbezüglich vereinzelt kritische Rückfragen zu unserem Konzept. Seien Sie versichert, dass wir alles unternehmen, möglichst vielen Kindern hygienebestimmungskonform ein warmes Mittagessen zu ermöglichen. Sie finden nachfolgend eine Matrix, die Ihnen verdeutlichen soll, wie komplex die Mittagzeiten in Abstimmung mit 14 unterschiedlichen Klassenstundenplänen zu planen sind. Jede Farbe bedeutet dabei eine in sich geschlossene Essensgruppe. Wir hoffen, dass sich die Lage nach



den Ferien entspannt und so etwas wie „Normalität“ eintreten wird. Bis dahin müssen wir und Sie verständlicherweise mit den aktuellen Gegebenheiten leben.

Essens- ausgabe	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
11.20					
11.40					
12.10					
12.40					
13:05					
13:15					
13.30					

Parkplatz, Bring- und Abholsituation

- Wir möchten Sie im Sinne Ihres Kindes bitten, NICHT auf den Lehrerparkplatz zu fahren, um Ihr Kind aus- bzw. einsteigen zu lassen. Die Gefahr ist einfach zu groß, dass aufgrund des relativ schmalen Wendekreises ein Kind angefahren werden könnte.
- Bitte halten Sie auch NICHT direkt vor der Einfahrt der Schule, NICHT vor den Parkplätzen und NICHT an der Bushaltestelle, um Ihr Kind aussteigen zu lassen. Wenn Ihr Kind 50 m am Morgen mehr laufen muss, ist dies u.E. nicht schlimm – im Gegenteil, die frische Luft tut gut!

Termine

- Freitag, 30.10.2020: Am letzten Schultag vor den Allerheiligenferien endet der Unterricht um 11.20 Uhr; Mittagsbetreuung ist wie immer gesichert.
- Montag, 2.11. bis Freitag, 6.11.2020: Allerheiligenferien und Verweis auf außerschulische Betreuungsmöglichkeiten (siehe Anlage), die Sie von den Klassenlehrern bereits erhalten haben
- Montag, 09.11.2020: Beginn des Unterrichts
- Mittwoch, 18.11.2020: Buß- und Betttag: Achtung: Es findet an diesem Tag KEIN Unterricht statt.
- Freitag, 20.11.2020, 15:00-19:30 Uhr: Blutspendetermin an der Mönchbergschule

Mit freundlichen Grüßen

Ihre Mönchbergschulleitung

Alban Schraut
Schulleiter

Jörg Kerber
Stellv. Schulleiter



Anlage:

Bayerisches Staatsministerium
für Unterricht und Kultus



München, Oktober 2020

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Eltern,

die Schulschließungen im Zusammenhang mit COVID-19 haben dazu geführt, dass viele Eltern in Bayern ihren Jahresurlaub bereits eingebracht haben, weil sie ihre Kinder selbst betreuen mussten. Aus diesem Grund hat das Kultusministerium ein Sonderförderprogramm für zusätzliche Ferienangebote in den Herbstferien aufgelegt. Der Bayerische Jugendring (BJR) hält im Internet ein Ferienportal bereit, auf dem Sie die Ferienangebote in Ihrer Region finden.

Mit diesem Schreiben möchten wir Sie darüber informieren, wie Sie Ihr Kind für Ferienangebote anmelden können.

Bitte gehen Sie so vor:

- Das Ferienportal des BJR finden Sie hier: www.bjr.de/ferienportal
- Die Ferienangebote werden nach und nach ergänzt. Sie können nach unterschiedlichen Ferienangeboten in Ihrer Region (sortiert nach Landkreisen und kreisfreien Städten) recherchieren.
- Bitte melden Sie sich dann **direkt bei dem jeweiligen Träger des Ferienangebots** an. Die Informationen hierzu finden Sie in der jeweiligen Stecknadel auf der Landkarte.

Bitte beachten Sie bei der Anmeldung Folgendes:

- Im Ferienportal finden Sie zwei Arten von Ferienangeboten:
 - reguläre Ferienangebote, an denen alle Kinder teilnehmen können.
 - Ferienangebote, an denen nur Kinder teilnehmen können, deren Eltern ihren Jahresurlaub bereits weitgehend einbringen mussten.
- Viele Träger werden erst nach und nach ihre Ferienangebote im Ferienportal einstellen. Wenn Sie noch nicht gleich ein passendes Angebot finden, prüfen Sie bitte einige Tage später nochmals die zur Verfügung stehenden Angebote.
- Mit dem Sonderförderprogramm möchte der Freistaat die Eltern in Bayern unterstützen. Ein gesetzlicher Anspruch auf einen Ferienplatz besteht nicht.
- Bitte beachten Sie, dass die Ferienangebote nicht von den Schulen organisiert und durchgeführt werden. Informationen zu den Ferienangeboten finden Sie ausschließlich im Ferienportal (www.bjr.de/ferienportal).
- Der Freistaat übernimmt für Ferienangebote keine Beförderungskosten.

Wir hoffen, dass die zusätzlichen Ferienangebote dazu beitragen, die Familien in Bayern in diesem herausfordernden Jahr zu entlasten.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr

Staatsministerium für Unterricht und Kultus